



DER FÖRDERVEREIN

Der aus einer Bürgerinitiative zur Erhaltung des Zentralschulgartens hervorgegangene Verein wurde 1996 gegründet. Unser Anliegen ist die Erhaltung der historischen Schulgartenanlage

- als Ort zeitgemäßer Umwelterziehung
- als Lehr- und Lernort für den Umgang mit der Natur für Düsseldorfer Schulklassen und Kindergärten
- als geschichtliches Dokument der Entwicklung der Schulgärten in Deutschland
- als innerstädtische Grünfläche.

Wir unterstützen die Bildungsaufgabe des Schulgartens durch Geld-, Sach- und personelle Mittel. Der Verein hat über 100 Mitglieder aus dem gesamten Stadtgebiet. In den vergangenen Jahren wurden aus den Vereinsmitteln u. a. folgende Anschaffungen und Projekte ermöglicht:

- Schafherde für ökologische Bewirtschaftung der Streuobstwiese
- Obstpresse zur Verwertung der Äpfel
- Lern- und Beispielgarten, Kräuterbeet
- Bepflanzungen, Aussaat, Sträucher und Stauden
- Literatur und Lernmittel
- Reparaturen, Pflegearbeiten und Aufräumaktionen
- Barfußstapfaden und große Teichanlage
- Mobile Unterrichtsüberdachung

Bei den zahlreichen Veranstaltungen des Vereins konnten wir viele neue Freunde für den Schulgarten gewinnen. Investieren auch Sie in die Zukunft unserer Kinder!

GESCHICHTE DER SCHULGARTENANLAGE AM RÄUSCHERWEG IN DÜSSELDORF

Zentralschulgärten haben in Deutschland eine große Tradition. Bereits 1913 schuf der Rektor der Volksschule an der Aachener Straße, Christoph Steinmeyer, mit Hilfe von Schulkindern auf einer ehemaligen Schuttdeponie eine blühende Gartenanlage. Der zunächst nur 150 m² große Schulgarten diente dabei dem damals modernen Prinzip der Arbeitsschule. Schüler und junge Arbeitslose arbeiteten an der Urbarmachung des Geländes. Während des 1. Weltkriegs wurde der Garten hauptsächlich zum Gemüse- und Kartoffelanbau genutzt, in den Ferien diente er als Ersatz für Landaufenthalte. Der Fabrikant Walter Helmich finanzierte nicht nur die Erweiterung der Schulgartenanlage, sondern auf dem angrenzenden Gelände auch den Bau einer Spiel- und Planschbeckenanlage und einer Freilichtbühne mit ca. 2500 Sitzplätzen, auf der namhafte Künstler wie Gustaf Gründgens gastierten. Sie wurde leider im 2. Weltkrieg zerstört. Heute besteht die Anlage, die einst insgesamt 100.000 m² umfasste, aus dem 12.000 m² großen Christoph Steinmeyer Schulgarten mit der einzigartigen, von ihm angelegten Streuobstwiese und dem 13.000 m² großen Zentralschulgarten. Erhalten blieb nicht nur das ursprüngliche Wege- und Bewässerungssystem, sondern auch die für einen Schulgarten typische Aufteilung der Fläche in verschiedene Vegetations- und Bewirtschaftungsbereiche.

Das hundertjährige Bestehen 2013 nahm der Förderverein zum Anlass, dies mit einer großen Illumination über drei Tage zu feiern. Circa 6000 Besucher konnten wir im Schulgarten begrüßen.

DER ZENTRALSCHULGARTEN HEUTE

Der Schulgarten unterstützt Düsseldorfer Schulen in den Fächern Biologie und Sachkunde und trägt zur Umwelterziehung bei. Gerade Grund- und Sonderschulen nehmen das jahreszeitlich wechselnde Angebot an. Rund 300 Klassen pro Jahr kommen zu themenbezogenen Führungen. Für den Unterricht stehen nicht nur der Schulgarten selber, sondern auch zwei Unterrichtshallen und zwei je 135 m² große Gewächshäuser zur Verfügung. Beispiele für Führungen sind u. a.

- Sommerrundgang durch den Obst-, Blumen-, Kräuter- und Gemüsegarten
- Die Imkerin und ihre Bienen
- Von der Aussaat bis zur Ernte
- Vom Schaf zur Wolle
- Küchenkräuter und ihre Verarbeitung
- Bestimmung heimischer Laubbäume
- Erntedank

Ein Kräutergarten wurde neu bepflanzt. Außerdem wurde ein neuer Beerenobstgarten angelegt und die Streuobstwiese u. a. mit neuen Kirschbäumen aufgeforstet. Eine Imkerin betreut dort ihre Bienenstöcke. Ein Barfußstapfaden wurde angelegt, auf dem die Schüler verschiedene Untergründe erfahren können. Eine kleine Schafherde beweidet die Streuobstwiese, dadurch ist eine nachhaltige ökologische Bewirtschaftung sichergestellt.

Ein Naturstein-Amphitheater und eine große Teichanlage vervollständigen die Anlage.

All diese und weitere Projekte benötigen Ihre Unterstützung.

MITGLIEDSANTRAG



**Förderverein
historischer Schulgarten
Räuscherweg e.V.**

BANKVERBINDUNG
IBAN DE42 3005 0110 0030 0280 39
BIC DUSSEDEXXX
Vereinsregister-Nr. VR8413

Förderverein historischer Schulgarten e.V.

c/o Christine Groß
Räuscherweg 27

40221 Düsseldorf

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt / unseren Beitritt zum Förderverein historischer Schulgarten Räuscherweg Natur- und Begegnungszentrum e.V. mit einem jährlichen Beitrag von 11 EUR 16 EUR 21 EUR EUR

Familienbeitrag = Grundbeitrag + 3 EUR für jedes weitere Familienmitglied

Ich möchte aktiv mitarbeiten nur fördern

Name _____ Vorname _____

Straße, Nr. _____ PLZ, Wohnort _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Die Mitgliedschaft dauert mindestens ein Kalenderjahr. Sie verlängert sich um ein Jahr, falls nicht der Austritt zum Ende des jeweiligen Kalenderjahres durch eine schriftliche Erklärung an den Vereinsvorstand erfolgt.

Wir werden Ihre Daten nur zum Zwecke des Fördervereins verarbeiten und keinem Dritten zugänglich machen.

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit ermächtige ich den Förderverein historischer Schulgarten Räuscherweg Natur- und Begegnungszentrum e.V. bis auf Widerruf, meinen jährlichen Förderbeitrag von meinem Konto durch Lastschrift einzuziehen.

IBAN _____ BIC _____

Bank/Institut _____ Kto-Inhaber _____

Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung des Geldinstitutes, die Lastschrift auszuführen.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

VORSTAND

Andrea Becker, Volmerswerther Str. 127, Tel. 15 14 10
Jürgen Becker, Volmerswerther Str. 127, Tel. 15 14 10
Michael Merkert, Heinsenstr. 10, Tel. 0177 28 34 215
Alexandra Kopp, Klosterstr. 3, 50226 Frechen, Tel. 0174 31 60 798

Petra Tacke-Hilger, Volmerswerther Str. 415a, Tel. 310 240 20
Theo Hilger, Volmerswerther Str. 415a, Tel. 310 240 20
Christine Groß, Räuscherweg 27, Tel. 15 50 24
Klaus Groß, Räuscherweg 27, Tel. 15 50 24

<http://www.foerdervereinschulgarten.de>

